

Stadtentwässerung Höxter GmbH
Corveyer Allee 21
37671 Höxter

Antrag auf Abzug von auf dem Grundstück anderweitig verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen (Wasserschwundmengen)

Antragsteller (Grundstückseigentümer):

Name, Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Wohnort: _____

Gebührenkonto: _____

Antrag für folgendes Grundstück: (falls von oben abweichend)

Entwässerungsgebühren für das Grundstück: _____

Straße / Hausnummer: _____

Die Absetzmenge wird durch einen fest in die Wasserleitung eingebauten geeichten Zwischenzähler erbracht.

Einbaudatum des Zwischenzählers: _____ **Zählernummer:** _____

Zählerstand - alt: _____ **Datum:** _____ **Zählerstand – neu:** _____ **Datum:** _____

Ermittelte Wassermenge für das Jahr : _____ Menge in m³ pro Jahr: _____

-bitte stets angeben-

Erläuterung zu den verbrauchten und nicht in die Kanalisation abgeleiteten Wassermengen:

Datum

Unterschrift (Antragsteller)

Hinweis: Nach § 3 Absatz 5 der Entwässerungsgebührensatzung können die auf dem Grundstück nachweisbar verbrauchten oder zurückgehaltenen Wassermengen bei Ermittlung der Schmutzwassermenge abgezogen werden. Der Nachweis darüber ist vom Gebührenpflichtigen durch eine auf seine Kosten eingebaute, ordnungsgemäß funktionierende und geeignete Messeinrichtung (in der Regel durch einen geeichten Wasserzähler) zu erbringen. Damit die angegebenen Wasserschwindmengen bei der Erhebung der Abwassergebühren (Gebührenbescheid) berücksichtigt werden können, ist der Antrag bis zum **31.12.** des laufenden Jahres einzureichen. Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden (Ausschlussfrist).